

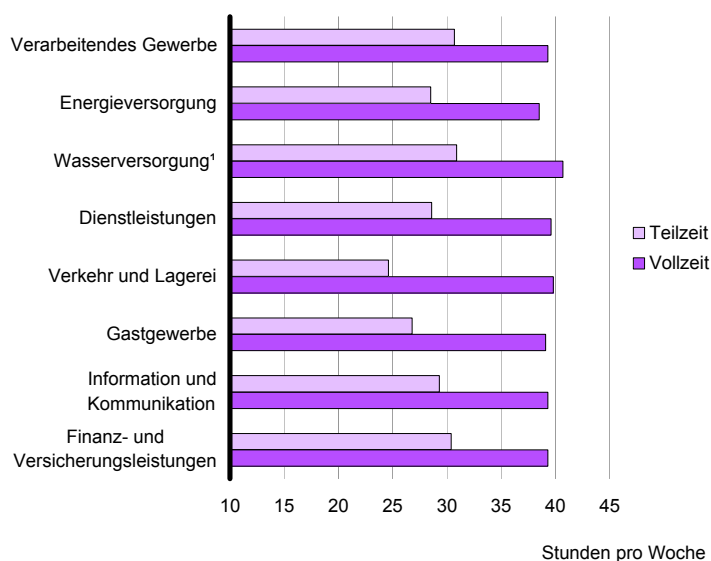
Statistischer Bericht

N I 1 – vj 3/12

Vierteljährliche Verdiensterhebung im Land Brandenburg 3. Quartal 2012

Bruttoverdienst
Wochenarbeitszeit
Arbeitnehmer

Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und
teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im
3. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen



¹ einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

Impressum

Statistischer Bericht

N I 1 -v j 3/12

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **Januar 2013**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173-1777

Fax 030 9028-4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2013
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	4		
Grafiken		Tabellen	
Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	6	1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen	7
Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen.....	9	2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen.....	8
Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht.....	9	3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	10
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich.....	16	4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht.....	18
Verteilung der Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart	17		

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik

Vierteljährliche Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

Berichtszeitraum

Alle vier Quartale eines Jahres. Aus den vier Quartalsergebnissen werden Jahresdurchschnitte als gewichtetes arithmetisches Mittel berechnet.

Periodizität

Vierteljährlich

Regionale Gliederung

Bundesland

Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Der Erhebungsbereich der vierteljährlichen Verdiensterhebung umfasst das Produzierende Gewerbe und den Dienstleistungsbereich (Abschnitte C bis F und G bis S der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008). Einbezogen werden in der Regel Betriebe mit 10 und mehr Arbeitnehmern. Außerdem werden vor allem in ausgewählten Dienstleistungsbereichen Betriebe mit 5 und mehr Arbeitnehmern befragt. Die Merkmale für den Wirtschaftsabschnitt P „Erziehung und Unterricht“ und O „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung“ werden nicht erhoben, sondern aus der Personalstandsstatistik geschätzt.

Erhebungseinheiten

Betriebe

Rechtsgrundlagen

Verdienststatistikgesetz (VerdStatG) vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3291, das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1480) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 555), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 VerdStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Es werden die Anzahl der Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die Summe ihrer bezahlten Wochenstunden (nicht von geringfügig Beschäftigten) und ihre Bruttoverdienstsummen erfasst.

• Zweck der Statistik

Die Hauptaufgabe der Erhebung besteht in der Abbildung der kurzfristigen Entwicklung der durchschnittlichen Bruttoverdienste und der bezahlten Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer. Die Darstellung von Ergebnissen nach Geschlecht und Leistungsgruppen (Gruppen von Arbeitnehmern ähnlicher Qualifikation) bildet dabei einen besonderen Schwerpunkt.

Informationen über die Höhe der Verdienste und ihre Entwicklung sind besonders für Zwecke der Geld-, Konjunktur- und Tarifpolitik wichtig.

Außerdem werden die Verdienstdaten in erheblichem Umfang für Preisgleitklauseln in Verträgen verwendet, z. B. beim Erbbauzins und für Darstellungen oder Berechnungen von Vergleichseinkommen. Sie finden Eingang in die Berechnung des Arbeitskostenindex und der Arbeitnehmerentgelte der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Repräsentative Stichprobe bei Betrieben in Form einer schriftlichen Befragung. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Betriebe.

• Stichprobenverfahren

Für die Auswahl wird die Grundgesamtheit (Gesamtheit der Betriebe) nach Wirtschaftszweigen und sechs Beschäftigtengrößenklassen in Schichten aufgeteilt. Der Auswahlatz je Schicht richtet sich nach der Anzahl der Betriebe.

• Stichprobenumfang

Im Land Brandenburg umfasst die Stichprobe rd. 1500 Betriebe.

Methodische Hinweise

Die vierteljährliche Verdiensterhebung löste mit Beginn des Jahres 2007 „die Laufende Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe“ ab. Daraus ergeben sich insbesondere im Folgenden aufgeführte Änderungen:

- Es werden für nahezu die gesamte Wirtschaft vierteljährlich Bruttoverdienste und Arbeitszeiten nachgewiesen.
- Verdienste der bisher nicht erfassten Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten und leitenden Angestellten werden einbezogen.
- Abgebildet werden die Verdienste für die Quartale eines Jahres und nicht mehr nur für die Monate Januar, April, Juli und Oktober.
- Bruttostundenverdienste werden für alle Arbeitnehmer ermittelt.
- Sonderzahlungen werden getrennt erfasst und dargestellt.
- Bruttojahresverdienste werden aus den Quartalergebnissen errechnet und nicht mehr durch eine zusätzliche Erhebung.
- Die Trennung nach Arbeitern und Angestellten bzw. kaufmännischen und technischen Angestellten entfällt.

Mit dem 1. Quartal 2012 erfolgte der Übergang von einem mehrjährigen Komplettaustausch der Stichprobe auf einen jährlichen Teilaustausch der Stichprobenbetriebe. Damit verbunden war das Wiederauffüllen der Stichprobe auf die gesetzlich zulässige Maximalgröße.

Auf Grund der methodischen Änderungen sind Vergleiche mit früheren Zeiträumen nicht mehr / bzw. für 2012 nur noch teilweise möglich.

Weitere Hinweise zur Statistik können dem Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes unter

<http://destatis.de/jetspeed/portal/cms> entnommen werden.

Weitere Informationsquellen

Vom Statistischen Bundesamt werden unter dem Titel „Verdienste und Arbeitskosten“ Arbeitnehmerverdienste (Fachserie 16, Reihe 2.1) sowie der Index der Tariflöhne und -gehälter für das Bundesgebiet (Fachserie 16, Reihe 4.3) veröffentlicht.

Merkmale

• Bruttoverdienst

Der Bruttoverdienst umfasst den regelmäßig gezahlten steuerpflichtigen Arbeitslohn gemäß den Lohnsteuerrichtlinien einschließlich der sonstigen Bezüge (Sonderzahlungen), die steuerfreien Zuschläge für Schicht-, Samstag-, Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit, die steuerfreien Beiträge des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer im Rahmen der Entgeltumwandlung und die steuerfreien Zuschüsse.

Der Bruttoverdienst wird als durchschnittlicher Bruttomonats- und Bruttostundenverdienst für das jeweilige Quartal dargestellt.

• Sonderzahlungen

Die Sonderzahlungen entsprechen den „sonstigen Bezügen“. Dies sind unregelmäßige, nicht monatlich geleistete Zahlungen, wie Urlaubs-, Weihnachtsgeld, Leistungsprämien, Abfindungen, Gewinnbeteiligungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge, Vergütungen für Erfindungen u. a.

• Bezahlte Arbeitsstunden

Die bezahlten Arbeitsstunden umfassen die gesamten bezahlten Arbeitsstunden einschließlich der über die betriebsüblich hinaus erbrachten bezahlten Mehrarbeitsstunden sowie die bezahlten Ausfallstunden, wie z. B. Urlaub, gesetzliche Feiertage und Krankheitstage.

• Arbeitnehmer/-innen

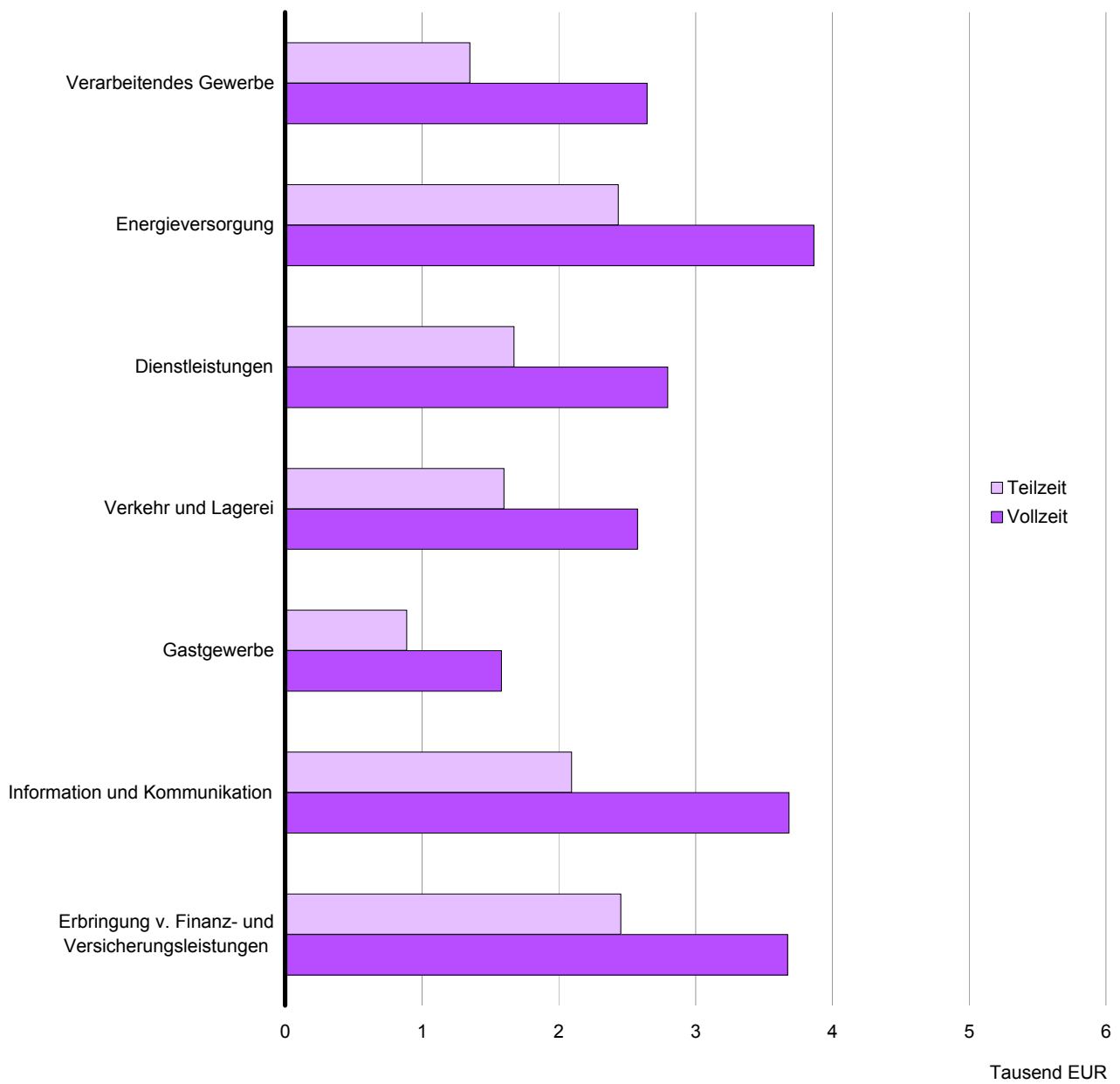
Zu den Arbeitnehmern zählen alle sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/-innen, geringfügig Beschäftigte, sowie nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer/-innen mit einem Arbeitsvertrag, die zu mindestens teilweise fest vereinbarte Verdienstbestandteile für die geleistete Arbeit erhalten. Heimarbeiter/-innen, Saisonarbeitskräfte sowie Aushilfen, die als abhängig Beschäftigte eine bezahlte Leistung erbringen.

Nicht einbezogen werden Beamte, Beschäftigte in Altersteilzeit, Auszubildende, Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag, Personen in so genannten 1-Euro-Jobs.

• Leistungsgruppen

- Leistungsgruppe 1 – Leitende Arbeitnehmer/-innen
 - mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis oder die in größeren Führungsbereichen diese Aufgaben wahrnehmen, selbständig arbeiten und ihre Fachkenntnisse überwiegend durch ein Studium erworben haben.
- Leistungsgruppe 2 – Herausgehobene Fachkräfte
 - mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielfältigen Tätigkeiten, mit hohem Fachwissen, die selbständig arbeiten und auch kleinere Verantwortungsbereiche führen.
- Leistungsgruppe 3 – Fachkräfte
 - mit schwierigen Fachtätigkeiten und abgeschlossener Berufsausbildung.
- Leistungsgruppe 4 – Angelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, die speziell branchengebunden in einer Anlernzeit von bis zu zwei Jahren erworben werden können.
- Leistungsgruppe 5 – Ungelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit einfachen schematischen Tätigkeiten, die in einer Anlernzeit von bis zu drei Monaten erworben werden können.

**Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹
im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen**



¹ Einschließlich Beamte

1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe		Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer ²
			je Stunde	je Monat	
		Stunde	EUR		%
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		38,8	16,01	2 701	51,2
Leistungsgruppe	1	38,5	32,26	5 390	10,8
Leistungsgruppe	2	39,1	19,80	3 365	18,2
Leistungsgruppe	3	39,1	13,50	2 292	48,8
Leistungsgruppe	4	38,6	10,80	1 812	16,5
Leistungsgruppe	5	36,9	9,79	1 568	5,8
Frauen		34,9	14,88	2 256	48,8
Leistungsgruppe	1	36,8	27,03	4 318	6,5
Leistungsgruppe	2	37,0	18,85	3 032	21,6
Leistungsgruppe	3	34,9	13,37	2 030	49,6
Leistungsgruppe	4	32,6	10,27	1 453	15,9
Leistungsgruppe	5	31,3	9,29	1 264	6,3
Insgesamt		36,9	15,49	2 484	92,3
Produzierendes Gewerbe					
Männer		39,3	15,72	2 684	78,0
Leistungsgruppe	1	39,0	32,26	5 462	9,6
Leistungsgruppe	2	39,4	18,58	3 182	16,7
Leistungsgruppe	3	39,3	13,47	2 301	53,8
Leistungsgruppe	4	39,2	11,59	1 975	16,0
Leistungsgruppe	5	39,5	11,06	1 898	3,8
Frauen		37,3	13,70	2 219	22,0
Leistungsgruppe	1	38,3	26,80	4 456	8,2
Leistungsgruppe	2	37,8	17,22	2 827	18,5
Leistungsgruppe	3	36,9	11,96	1 920	47,1
Leistungsgruppe	4	37,2	10,22	1 654	20,3
Leistungsgruppe	5	37,5	9,27	1 512	5,9
Insgesamt		38,9	15,29	2 582	97,2
Dienstleistungsbereich					
Männer		38,5	16,21	2 712	41,5
Leistungsgruppe	1	38,2	32,26	5 350	11,6
Leistungsgruppe	2	38,9	20,53	3 473	19,1
Leistungsgruppe	3	38,9	13,52	2 286	45,3
Leistungsgruppe	4	38,3	10,28	1 708	16,9
Leistungsgruppe	5	35,9	9,28	1 447	7,0
Frauen		34,6	15,05	2 261	58,5
Leistungsgruppe	1	36,5	27,08	4 293	6,3
Leistungsgruppe	2	36,9	19,04	3 055	22,0
Leistungsgruppe	3	34,7	13,56	2 044	50,0
Leistungsgruppe	4	31,8	10,28	1 418	15,3
Leistungsgruppe	5	30,5	9,29	1 233	6,4
Insgesamt		36,2	15,56	2 448	90,6

1 Einschließlich Beamte

2 Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

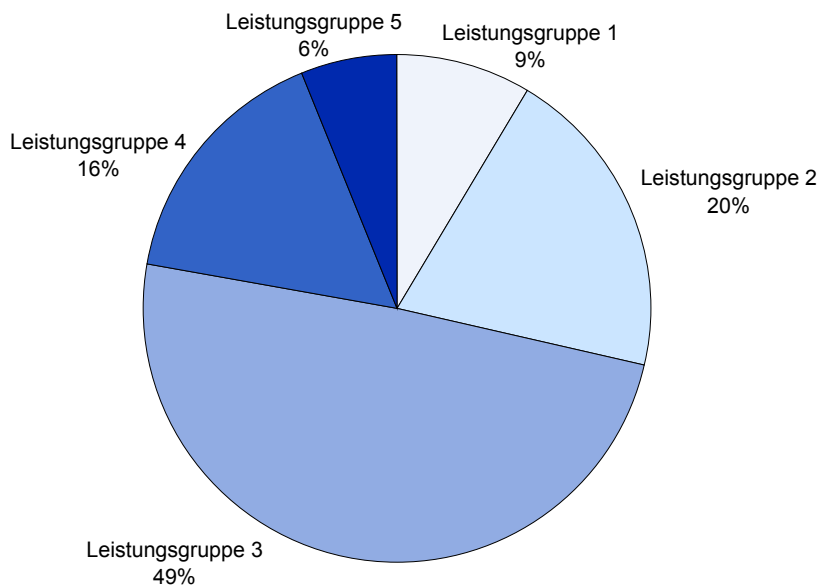
2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe		Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer ²
			je Stunde	je Monat	
	Stunde			EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		39,7	16,18	2 794	62,5
Leistungsgruppe	1	39,5	32,50	5 584	10,8
Leistungsgruppe	2	39,6	19,83	3 408	18,8
Leistungsgruppe	3	39,7	13,56	2 337	50,1
Leistungsgruppe	4	40,2	10,90	1 906	15,5
Leistungsgruppe	5	39,7	9,88	1 704	4,7
Frauen		39,4	15,67	2 680	37,5
Leistungsgruppe	1	39,5	27,29	4 682	8,5
Leistungsgruppe	2	39,3	18,96	3 236	27,2
Leistungsgruppe	3	39,4	13,57	2 325	48,5
Leistungsgruppe	4	39,4	10,49	1 794	11,6
Leistungsgruppe	5		9,31	1 586	4,2
Insgesamt		39,6	15,99	2 751	69,7
Produzierendes Gewerbe					
Männer		39,6	15,75	2 707	81,5
Leistungsgruppe	1	39,2	32,32	5 503	9,7
Leistungsgruppe	2	39,5	18,55	3 187	16,8
Leistungsgruppe	3	39,5	13,47	2 314	54,2
Leistungsgruppe	4	39,9	11,64	2 016	15,6
Leistungsgruppe	5	39,8	11,06	1 911	3,8
Frauen		39,2	14,37	2 449	18,5
Leistungsgruppe	1	39,0	26,87	4 551	9,6
Leistungsgruppe	2	38,9	17,41	2 946	20,3
Leistungsgruppe	3	39,2	12,68	2 157	44,4
Leistungsgruppe	4	39,5	10,66	1 828	19,4
Leistungsgruppe	5	39,9	9,33	1 620	6,3
Insgesamt		39,5	15,50	2 659	91,1
Dienstleistungsbereich					
Männer		39,9	16,50	2 858	53,3
Leistungsgruppe	1	39,8	32,61	5 634	11,7
Leistungsgruppe	2	39,6	20,62	3 544	20,3
Leistungsgruppe	3	39,8	13,63	2 358	47,1
Leistungsgruppe	4	40,5	10,36	1 824	15,5
Leistungsgruppe	5	39,7	9,26	1 598	5,4
Frauen		39,4	15,92	2 725	46,7
Leistungsgruppe	1	39,6	27,38	4 712	8,3
Leistungsgruppe	2	39,3	19,18	3 275	28,6
Leistungsgruppe	3	39,5	13,73	2 355	49,3
Leistungsgruppe	4	39,3	10,42	1 781	10,0
Leistungsgruppe	5	39,0	9,30	1 575	3,8
Insgesamt		39,6	16,23	2 796	62,6

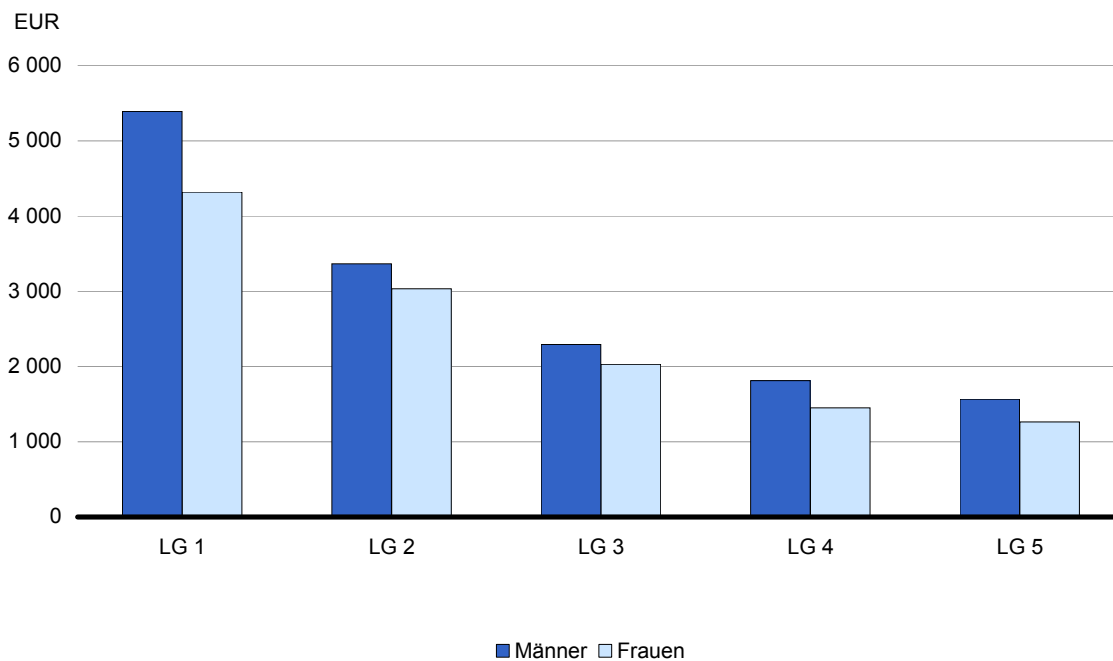
1 Einschließlich Beamte

2 Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen



Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht



¹ Einschließlich Beamte

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich			
Männer	39,7	16,18	2 794
Frauen	39,4	15,67	2 680
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	13,56	2 333
Insgesamt	39,6	15,99	2 751
Produzierendes Gewerbe			
Männer	39,6	15,75	2 707
Frauen	39,2	14,37	2 449
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	13,35	2 289
Insgesamt	39,5	15,50	2 659
Verarbeitendes Gewerbe			
Männer	39,3	16,11	2 752
Frauen	39,3	13,33	2 275
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	13,50	2 299
Insgesamt	39,3	15,50	2 646
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln			
Männer	40,2	10,17	1 776
Frauen	39,8	8,55	1 479
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,1	9,06	1 578
Insgesamt	40,0	9,41	1 637
Herstellung v. Papier, Pappe und Waren daraus			
Männer	40,7	15,98	2 824
Frauen	39,5	(13,42)	(2 301)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,9	13,92	(2 471)
Insgesamt	40,4	15,48	2 718
Herstellung v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern			
Männer	39,3	13,08	(2 231)
Frauen	38,7	(10,91)	1 835
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,8	11,24	1 895
Insgesamt	39,1	12,48	2 121
Herstellung von chemischen Erzeugnissen			
Männer	39,9	17,51	3 035
Frauen	39,5	15,83	2 718
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	17,17	2 948
Insgesamt	39,8	17,04	2 946
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen			
Männer	39,6	21,62	3 720
Frauen	39,3	19,11	3 261
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,9	16,53	2 791
Insgesamt	39,4	20,36	3 488

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Metallerzeugung und -bearbeitung			
Männer	35,1	20,03	3 056
Frauen	33,9	20,80	3 064
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	34,3	19,22	2 862
Insgesamt	34,9	20,15	3 057
Herstellung von Metallerzeugnissen			
Männer	38,9	13,22	2 236
Frauen	39,1	(13,63)	(2 316)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,8	11,88	2 005
Insgesamt	38,9	13,26	2 244
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen			
Männer	39,9	(17,17)	(2 976)
Frauen	39,9	11,99	2 079
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	(14,12)	(2 428)
Insgesamt	39,9	15,52	2 691
Maschinenbau			
Männer	39,3	16,37	2 793
Frauen	38,5	(16,64)	(2 786)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	13,78	2 359
Insgesamt	39,2	16,41	2 792
Sonstiger Fahrzeugbau			
Männer	38,7	29,46	4 952
Frauen	38,2	26,08	4 331
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,2	18,93	3 146
Insgesamt	38,6	28,85	4 838
Energieversorgung			
Männer	38,7	23,70	3 988
Frauen	38,1	21,44	3 547
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,0	19,47	3 296
Insgesamt	38,5	23,08	3 866
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen			
Männer	40,8	13,27	2 352
Frauen	40,1	(14,47)	(2 522)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,2	13,14	2 297
Insgesamt	40,7	13,47	2 381
Baugewerbe			
Männer	40,1	13,74	2 394
Frauen	39,5	(14,96)	(2 568)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,2	11,86	2 070
Insgesamt	40,0	13,85	2 409

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Dienstleistungen			
Männer	39,9	16,50	2 858
Frauen	39,4	15,92	2 725
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	13,68	2 356
Insgesamt	39,6	16,23	2 796
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen			
Männer	39,8	13,99	2 419
Frauen	39,2	12,40	2 115
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	11,83	2 040
Insgesamt	39,6	13,43	2 310
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen			
Männer	39,5	(14,15)	(2 431)
Frauen	39,3	(13,29)	(2 271)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	12,13	2 092
Insgesamt	39,5	(14,01)	(2 403)
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)			
Männer	40,2	14,89	2 602
Frauen	39,4	12,97	2 222
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	13,12	2 274
Insgesamt	40,0	14,37	2 498
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)			
Männer	39,5	12,42	2 130
Frauen	39,1	11,97	2 036
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	10,36	1 779
Insgesamt	39,3	12,17	2 078
Verkehr und Lagerei			
Männer	40,1	14,57	2 537
Frauen	38,8	16,15	2 725
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	14,37	2 495
Insgesamt	39,8	14,89	2 576
Gastgewerbe			
Männer	39,4	9,98	1 708
Frauen	39,0	8,83	1 495
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	8,57	1 467
Insgesamt	39,1	9,30	1 581
Information und Kommunikation			
Männer	39,4	23,51	4 022
Frauen	39,2	(18,43)	(3 135)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	(14,76)	(2 556)
Insgesamt	39,3	21,58	3 683

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Verlagswesen			
Männer	38,6	•	•
Frauen	38,2	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,9	(16,95)	(2 867)
Insgesamt	38,4	•	•
Erbringung v. Dienstleistungen der Informationstechnologie			
Männer	39,7	(25,37)	(4 376)
Frauen	39,3	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	(15,74)	(2 725)
Insgesamt	39,6	(23,35)	(4 014)
Informationsdienstleistungen			
Männer	40,2	(16,44)	(2 872)
Frauen	39,7	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,3	(11,35)	(1 988)
Insgesamt	40,0	(14,89)	(2 588)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen			
Männer	39,3	24,97	4 260
Frauen	39,3	19,19	3 277
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	17,31	2 956
Insgesamt	39,3	21,52	3 674
Grundstücks- und Wohnungswesen			
Männer	37,8	18,05	2 967
Frauen	37,7	17,85	2 925
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,8	15,36	2 521
Insgesamt	37,8	17,94	2 945
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen			
Männer	39,8	19,59	3 386
Frauen	39,5	14,69	2 525
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	13,29	2 304
Insgesamt	39,7	17,52	3 020
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung			
Männer	•	•	•
Frauen	•	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	(11,04)	(1 903)
Insgesamt	39,7	(14,17)	(2 447)
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung			
Männer	40,1	18,97	3 308
Frauen	39,3	15,31	2 616
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,2	14,32	2 499
Insgesamt	39,9	17,90	3 102

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

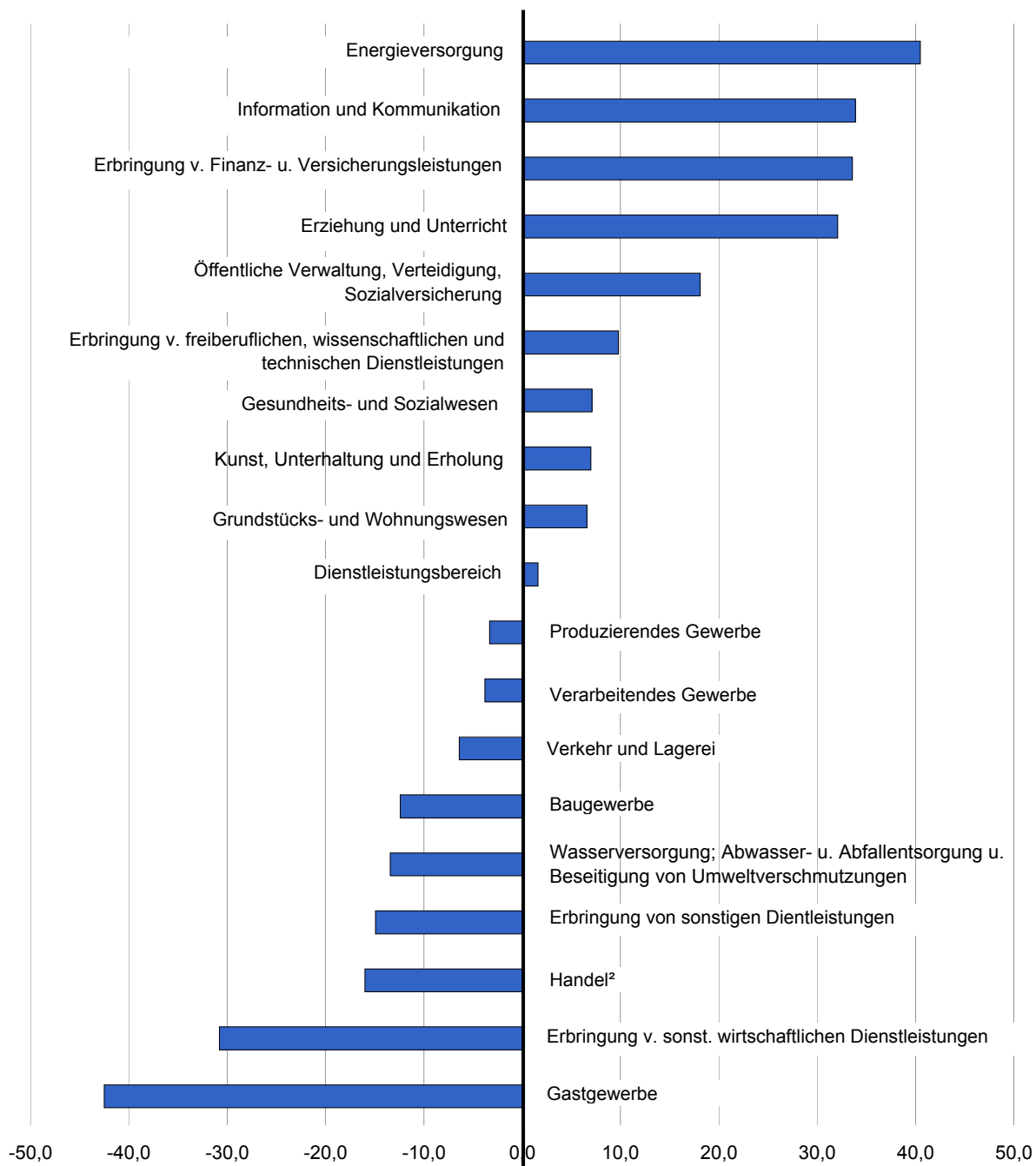
Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Forschung und Entwicklung			
Männer	39,3	22,73	3 882
Frauen	39,3	17,96	3 069
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	(14,29)	2 448
Insgesamt	39,3	21,05	3 596
Werbung und Marktforschung			
Männer	•	•	•
Frauen	•	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	•	•	•
Insgesamt	•	•	•
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen			
Männer	39,8	10,78	1 865
Frauen	38,9	(11,90)	(2 009)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,7	11,47	1 926
Insgesamt	39,5	11,08	1 904
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften			
Männer	37,4	(10,19)	(1 656)
Frauen	37,1	(11,26)	(1 814)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,1	(11,56)	(1 861)
Insgesamt	37,3	(10,41)	(1 689)
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien			
Männer	45,0	8,39	1 643
Frauen	40,6	8,32	1 467
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	(40,0)	(8,94)	(1 555)
Insgesamt	44,3	8,38	1 615
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau			
Männer	41,5	11,34	2 046
Frauen	40,2	(12,38)	(2 161)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	41,5	(10,51)	(1 894)
Insgesamt	41,2	11,55	2 070
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung			
Männer	40,2	18,98	3 311
Frauen	39,8	18,44	3 187
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	16,00	2 779
Insgesamt	40,0	18,71	3 250
Erziehung und Unterricht			
Männer	39,4	21,47	3 680
Frauen	38,9	21,36	3 612
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	(14,14)	(2 452)
Insgesamt	39,1	21,40	3 635

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Gesundheits- und Sozialwesen			
Männer	40,3	21,70	3 797
Frauen	39,8	15,65	2 709
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	13,85	2 394
Insgesamt	39,9	17,25	2 993
Gesundheitswesen			
Männer	40,5	26,55	4 667
Frauen	39,9	17,25	2 993
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	14,56	2 521
Insgesamt	40,1	19,77	3 442
Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)			
Männer	40,0	13,27	2 305
Frauen	39,8	13,01	2 252
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	12,56	2 172
Insgesamt	39,9	13,08	2 265
Sozialwesen (ohne Heime)			
Männer	40,0	(14,21)	(2 471)
Frauen	39,5	13,54	2 326
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	12,82	2 204
Insgesamt	39,7	13,71	2 363
Kunst, Unterhaltung und Erholung			
Männer	39,7	19,32	3 328
Frauen	39,5	13,85	2 376
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	(13,59)	(2 329)
Insgesamt	39,6	17,12	2 944
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen			
Männer	39,6	(15,96)	(2 747)
Frauen	39,4	12,16	2 082
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	(12,11)	(2 072)
Insgesamt	39,5	(13,64)	(2 340)

¹ Einschließlich Beamte

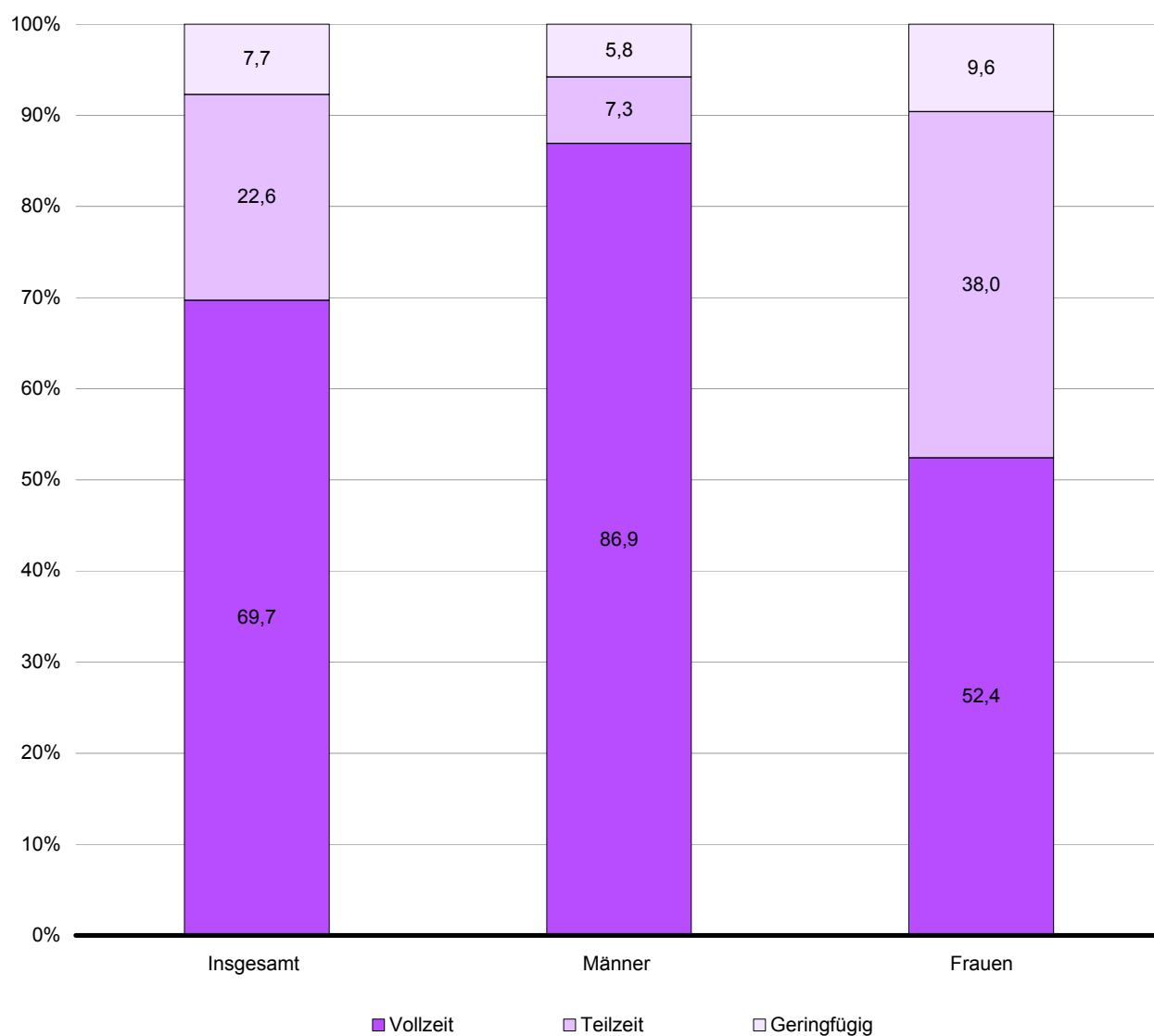
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich



¹ Einschließlich Beamte

² Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Verteilung der Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart



¹ Einschließlich Beamte

**4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der
teilstellbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 3. Quartal 2012
nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht**

Wirtschaftsbereich	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	28,6	13,34	1 657
Produzierendes Gewerbe	29,3	(11,18)	(1 423)
Verarbeitendes Gewerbe	30,7	(10,14)	1 351
Energieversorgung	28,5	19,67	2 435
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen	(30,9)	/	/
Baugewerbe	(24,5)	(10,04)	(1 070)
Dienstleistungsbereich	28,6	13,50	1 674
Handel ²	26,2	12,00	1 365
Verkehr und Lagerei	24,6	14,96	(1 600)
Gastgewerbe	26,8	7,63	888
Information- und Kommunikation	29,3	(16,45)	(2 093)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen	30,4	18,59	2 454
Grundstücks- und Wohnungswesen	29,0	(13,75)	1 730
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	28,5	12,74	1 578
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	27,7	9,07	(1 090)
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	31,3	17,71	2 410
Erziehung und Unterricht	30,0	18,82	2 457
Gesundheits- und Sozialwesen	29,8	13,17	1 703
Kunst, Unterhaltung und Erholung	26,2	12,12	(1 379)
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	27,6	(10,59)	(1 269)

1 Einschließlich Beamte

2 Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 45B
Tel. 030 9021-3318/3606/3588
Fax 030 9028-4011
verdienste@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Verdienststrukturerhebung
N 15 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
N III – vierjährig

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt

Fachserie 16

- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.1 – vierteljährlich.
- Indizes der Arbeitnehmerverdienste in der Wirtschaft
Reihe 2.2 – vierteljährlich.
- Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten
Reihe 4.3 – vierteljährlich.
- Tarifröhne
Reihe 4.1 – halbjährlich
- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.3 – jährlich.
- Verdienststrukturerhebung
Heft 1 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Heft 1-3 – vierjährig

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet unter www.destatis.de/shop zur Verfügung